

PFLEGEANLEITUNG

Sie haben sich mit unseren Beschichtungsprodukten für eine einzigartige Oberfläche entschieden. Damit die Freude daran möglichst lange währt, haben wir Ihnen hier die wichtigsten Tipps für Reinigung und Pflege zusammengefasst.

Wichtig: Die Beschichtungen sind nach 28 Tagen ausgehärtet. Versiegelungen sind nach 2 Tagen vorsichtig benutzbar, nach 7-12 Tagen mechanisch und chemisch voll belastbar. Wir empfehlen vor Erstbenützung der Oberflächen eine Bauendreinigung, um scheuernde Partikel und Verunreinigungen zu entfernen.

REINIGUNG UND PFLEGE PU-VERSIEGELTER OBERFLÄCHEN

Für die regelmäßige Reinigung Ihrer PU-versiegelten Oberflächen reicht die Entfernung von Sand, Staub und Schmutz mit einem weichen Besen oder Staubsauger (bitte Saugbürste verwenden, die nicht kratzt). Haftender Schmutz lässt sich mit einem leicht angefeuchteten Putzlappen wegwischen. Wenn Sie den ganzen Boden wischen, wringen Sie den Putzlappen oder das Bodenwisch Tuch gut aus. Dem Wischwasser kann ein neutrales, nicht scheuerndes Reinigungsmittel beigegeben werden. Es darf kein Wasser stehenbleiben. Reinigungsmittel nicht unverdünnt und direkt aufspritzen! Lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten beschädigen die Versiegelung! Wird durch lange, starke Beanspruchung die Versiegelungsschicht partiell abgenutzt, sollte die Versiegelung vollflächig angeschliffen und neu versiegelt werden.

BÖDEN

Eine wirksame Verminderung des Schmutzeintrags wird durch eine Schmutzfangschleuse im Eingangsbereich erreicht. Hartnäckige, kleinere Flecken oder Gummiabsatzstriche können mit unverdünnten PU-Reinigern oder speziellen Fleckenentfernern vorsichtig beseitigt werden. Verwenden Sie dazu ein weiches Tuch.

ADIEU TRISTESSE



Schöne Beschichtungen und mehr.

Testen Sie den jeweiligen Fleckenentferner zur Sicherheit an einer „versteckten“ Stelle. Hochwertige Filzgleiter (zB „Scratch no more“) an Möbeln verhindern das Zerkratzen der versiegelten Oberflächen und Druckstellen.

Stuhlrollen: Wir empfehlen Doppel-Lenkrollen mit weichem Laufflächenmaterial aus Kunststoffen auf Polyurethanbasis mit einer Härte nach Shore D von 40 bis 50 und einem Flächendruck von 3 bis 5 N/mm² (Typ W nach ÖNORM EN 12529).

Teppiche frühestens nach 2 Wochen auflegen. Gummimatten unter Teppichen können zu Verfärbungen führen.

Beachten Sie: Wenn Möbelstücke oder Teppiche nach längerer Zeit umgestellt oder entfernt werden, kann es zu leichten Farbunterschieden kommen.

Der Boden kann durch Stoneage PU-Protect matt zusätzlich geschützt werden.

DUSCHEN

Hier ist es besonders wichtig, die Versiegelung nicht durch zu scharfe Reinigungsmittel zu beschädigen. Die Wände müssen zuerst mit Wasser benetzt werden. Danach mit einem milden Reinigungsmittel abwaschen. Bei stark kalkhaltigem Wasser fügen Sie dem Wischwasser evtl. ab und zu etwas Essig zu. Nach der Reinigung mit Essigwasser die Wände mit klarem Wasser spülen. Um die Bildung von Kalkrändern zu vermeiden, ziehen Sie nach dem Duschen alle nassen Flächen ab.

Achtung: Duschöle und Haarfärbemittel können dauerhafte Flecken verursachen

REINIGUNG UND PFLEGE VON GEWACHSTEN OBERFLÄCHEN.

Hier wird ebenfalls mit einem milden Reinigungsmittel gewischt. Keinesfalls darf hier bei Flecken mit den vorhin genannten Fleckenentfernungsmitteln gearbeitet werden. Zusätzlich zur regelmäßigen Reinigung können Sie dem Wischwasser 2-3mal / Jahr ein wachshaltiges Pflegemittel zufügen. Je nach Intensität der Nutzung sollte man die Wachsversiegelung ca. 1 x jährlich erneuern. Verwenden Sie dazu zum Beispiel Stoneage PU-Protect matt.

DAS WICHTIGSTE IM ÜBERBLICK.

- Erste Reinigung und mechanische Belastung frühestens nach 7 Tagen, da alle Versiegelungen diese Zeit benötigen, um auszuhärten.
- Flecken jeder Art (auch Wasser) immer ehestmöglich entfernen.
- Keine scharfen, ammoniak-, chlor- oder säurehaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Ideal sind neutrale Reiniger bzw. Seifenreiniger sowie der Systemreiniger „SA PU Cleaner“ von Stoneage.
- Reinigungsmittel nicht unverdünnt auftragen.
- Keine lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten auf die Oberfläche kommen lassen (zB Nagellack-entferner).
- Achtung: Haarfärbemittel und Öle können dauerhafte Flecken verursachen.
- Unter Blumentöpfen etc. kann sich Kondenswasser bilden, das zu Flecken führt.
- Nach dem Duschen die Duschwände mit einem Wischer abziehen oder mit einem Tuch trocknen. Dies ist vor allem bei kalkhaltigem Wasser zu empfehlen.
- Passende Filzgleiter an Möbeln verhindern das Zerkratzen der versiegelten Oberfläche und Druckstellen. Anmerkung: punktueller Druck wie zB bei Möbeln oder Gegenständen mit sehr zarten Beinen kann u.U.trotz Filzgleiter zu Druckstellen führen.
- Weiche Stuhlrollen nach ÖNORM EN 12529 verwenden. Zusätzlicher Schutz durch Schutzmatte empfohlen.

- Teppiche sollten frühestens nach 2 Wochen aufgelegt werden.
- Schmutzschleusen wie Fußabstreifer verhindern, dass Sand und Schmutz auf den Boden gelangen. Jedes Quarzkorn ist härter als die beste Versiegelung
- Beschädigungen ehestmöglich ausbessern lassen.
- **Elastische Bewegungsfugen aus Silikon sind wartungsbedürftig und können deshalb nicht in die Gewährleistung mit einbezogen werden.**

Zur Werterhaltung lassen Sie Ihre Oberflächen regelmäßig grundreinigen und bei Bedarf neu versiegeln. Wenden Sie sich dazu an Ihren Verarbeitungspartner!

Betonoberflächen sind je nach ausgewähltem Produkt und Art der Spachtelung individuell in Optik und Struktur. Unterschiedliche Farbstrukturen und porige Stellen sind Teil der Produktcharakteristik und stellen keinen Mangel dar! Die Oberflächen erhalten mit der Zeit eine wunderschöne Patina.

OBJEKTBEREICH

Im Objektbereich sollten Sie je nach Kundenfrequenz regelmäßig Grundreinigungen durchführen, um die hochwertige Optik der Böden zu erhalten.

Sie erhalten bei uns den Systemreiniger SA PU Cleaner.

Bei weiteren Fragen schreiben Sie uns bitte an: info@adieutristesse.at

basebeton

BETON CIRÉ

STONE AGE
NATUURLIJK, PUUR & AUTHENTIEK

Die Informationen und insbesondere die Empfehlungen in Bezug auf die Anwendung und Endnutzung von Stone Age-Produkten werden nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund unserer derzeitigen Kenntnisse und Erfahrungen zur Verfügung gestellt.